

1. Hamburger Insektenwoche

Pünktlich zum Jahresbeginn sind nun alle Aufzeichnungen der 1. Hamburger Insektenwoche auf [Youtube](#) online. Damit der Algorithmus der Plattform gefüttert wird und die Vorträge möglichst vielen Nutzenden in den Suchergebnissen angezeigt werden, würden wir uns um möglichst viele Abos, Daumen nach oben und Kommentare freuen.

Eine möglichst große Reichweite ist im Interesse des gesamten Vereins, zumal mittelfristig Filminhalte aus allen Projekten angeboten werden sollen.

Die Übersicht über alle verfügbaren Aufzeichnungen gibt es hier: www.insektenwoche.de/rueckblick

Biotoppflege und -entwicklung Deponie Georgswerder

Bis zum Beginn der Vegetationsperiode gibt es noch viel zu tun, deshalb müssen wir die geeignete Witterung ausnutzen. Wie immer freuen wir uns über tatkräftige Unterstützung! Unsere geplanten Arbeitseinsätze im Januar:

Sa. 08.01.; Sa. 15.01.; Sa. 22.01.; Sa. 29.01.; So. 30.01. jeweils von 10:00 bis etwa 13:00 Uhr.

Treffpunkt ist vor dem Tor des Energiebergs am Ende der Fiskalischen Straße.

Anmeldung bis jeweils Freitag 10:00 Uhr ist unbedingt erforderlich energieberg@neuntoeter-ev.de

Gans Hamburg: Gänsejahr 2021

In diesem Projekt erfassen wir jährlich den Brutbestand der Graugänse in den Hamburger Parkanlagen, insbesondere im Bereich der Außenalster und den angrenzenden Kanälen.

Neben vielen natürlichen Fressfeinden an der Alster wie Krähen, Möwen, Mardern oder Füchsen spielt das Wetter eine entscheidende Rolle für das Überleben der Gössel (Küken). Eine nasskalte Witterung während der ersten Lebensstage führt zu hohen Verlusten beim Gänsenachwuchs. Durch den außergewöhnlich kalten April und Mai, also wenn die Hamburger Graugänse schlüpfen, hatten wir in diesem Jahr große Verluste zu verzeichnen.

Bei den 136 erfassten Familien im Alsterbereich schlüpften im Schnitt pro Paar 3,7 Gössel, was für die Alster ein normaler Wert in den letzten Jahren war. Große Verluste, durch die beschriebene nasskalte Witterung, führten dazu, dass pro Paar durchschnittlich nur 1,8 Gössel flügge wurden. So hatten wir in diesem Jahr eine Verlustrate von 56 %. Bei ganzen 38 % der Familien verzeichneten wir sogar einen Totalverlust (Verlust aller Gössel). Nach dem Flüggewerden verenden zudem noch viele Jungvögel, wenn sie beispielsweise gegen Brücken oder Hochspannungsleitungen fliegen.



Wenige Tage alte Graugans im Eichenpark (sh)

Gans Hamburg: Wandkalender "Gans Hamburg" 2022

Wer noch Interesse an den letzten Exemplaren hat sollte zeitnah bestellen.

Dieser Kalender zeigt die Vielseitigkeit der Hamburger Graugänse im Jahresverlauf. Je nach Jahreszeit nutzen die Gänse verschiedenste Lebensräume in und außerhalb der Stadt. So erhält man einen monatlichen Einblick in das abwechslungsreiche Leben dieser interessanten Vögel.

Mit dem Kauf unterstützt Ihr gleichzeitig unser Vereinsprojekt „Gans Hamburg“. Hier geht es zum Shop: <https://www.neuntoeter-ev.de/shop/>



Titelblatt Fotokalender Gans Hamburg 2022

Siedlungssänger („Spatzenretter Hamburg“)



Nico Kraeft und Simon Hinrichs montieren Nistkasten Nr. 900
(Foto: D. Kraeft)

Im Dezember konnten wir einige weitere Projekte umsetzen, u.a. haben wir Nistkasten Nr. 900 montiert, welcher nun in Bramfeld (Gartenstadt Hamburg eG) in der Rotdornallee hängt.

Anfang des Monats haben wir die vorerst letzten Sträucher gepflanzt, ebenfalls in Bramfeld, aber am Kletterrosenweg (Baugenossenschaft Dennerstraße-Selbsthilfe eG – BDS).

Nun befinden sich die Baumschulen bis zum Frühjahr in der Winterpause.

In wenigen Wochen beginnt die neue Brutsaison und sobald die Tage etwas sonniger und milder werden, gehen die Spatzen auf Brutplatzsuche. Daher wollen wir möglichst zeitnah rund 100 weitere Nistkästen montieren. Wir suchen weitere interessierte Leute für die kommenden Aktionen.

Fragen und Anmeldungen für Aktionen und/oder den E-Mail-Verteiler „Spatzenretter Hamburg“ beim Projektleiter Simon Hinrichs:
siedlungssaenger@neuntoeter-ev.de



Hausperlingspaar an Meisenknödel auf St. Pauli (sh)